

Historische Bilder Saurer-Werke

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Gazette / Oldtimer Club Saurer**

Band (Jahr): - **(2012)**

Heft 85

PDF erstellt am: **21.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Historische Bilder Saurer-Werke

Fortsetzung aus Gazette Nr. 83, „Historiker unter sich... – Was macht eigentlich ein Archivar den ganzen Tag?“

Mail-Verkehr vom 22. August 2012 an Ruedi Baer betreffend Herkunft der Bildserie L904-907 (Auszug):

Hallo Herr Baer,

Das handschriftlich geschwungene „L“ in der Signatur verweist auf „Lindau“ und nimmt in seinem geschwungenen Stil Bezug zum Logo-Schriftzug „Saurer“

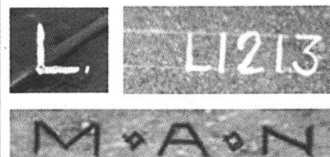
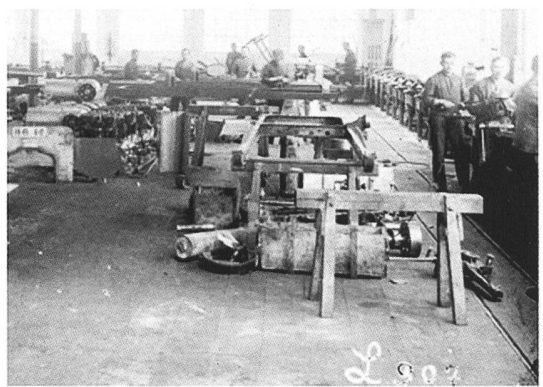
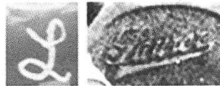
„L“ könnte natürlich auch für „Lastwagenwerke“ (M.A.N.-Saurer) stehen, tut es meiner Meinung nach auch, aber erst ab 1915/16 und zwar dann als Druckbuchstabe – siehe Bild oben, das vor der M.A.N. Halle M 11 in Nürnberg 1916 aufgenommen wurde. Als Druckbuchstabe ist das „L“ dabei stilistisch mit den geraden Firmenbuchstaben „M.A.N.“ verwandt.

Da wir davon ausgehen können, dass die Bildnummern fortlaufend erstellt wurden, können wir mit der Aufnahme von 1916 die Nummernabfolge rückdatieren und kommen so zu dem Ergebnis: Die Aufnahmen aus der Bildserie L904-907 stammen aus dem Sommer 1914-15 und sind in Lindau aufgenommen worden.

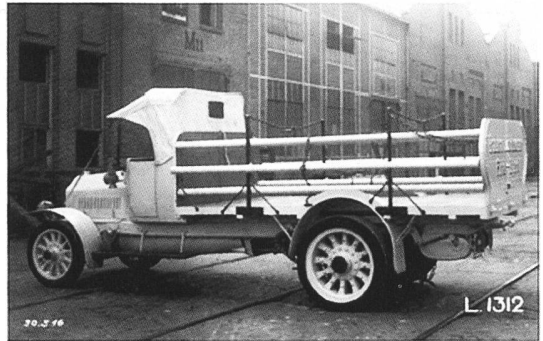
Wir hatten beim letzten Gespräch über das Kennzeichen des Zulieferfahrzeugs auf Bild Nr. L904 gesprochen. Erinnern Sie sich noch, Sie sagten dazu „ausländisch“.

Wir sind der Sache nachgegangen und zu folgendem Ergebnis gekommen: Das Kennzeichen „LIZ 1137“ stammt aus Bayern, genauer gesagt sogar aus Schwaben und dazu zählte auch Lindau, vgl. [http://de.wikipedia.org/wiki/Liste_der_deutschen_Kfz-Kennzeichen_\(historisch\)](http://de.wikipedia.org/wiki/Liste_der_deutschen_Kfz-Kennzeichen_(historisch)).

L-Signatur geschwungen
Saurer
Lindau
1914/15



L-Signatur gerade
LWW (M.A.N.-Saurer)
Nürnberg
1916



Es spricht also alles für das Werk am Bodensee.

*Henning Stibbe
Historisches Archiv
MAN Truck & Bus AG*